

## Das Schild des Bettlers

Der Bettler  
trägt ein Schild,  
'Ein wenig Almosen bitte',  
aber keiner kann es sehen:  
der Bettler,  
er versteckt es unter seinem Hemd,  
er trägt es in seinem Herzen.

Sein Herz schreit,  
schreit lautlos und unhörbar.  
Sein Mund öffnet sich  
– doch nicht.  
Bitte gebt ihm doch Wasser,  
gebt ihm, was er braucht.

Der Bettler erhebt seine Stimme  
in seinem Versteck,  
dort,  
wo Scham sich sicher fühlt.

Er schreit,  
und vor lauter Schmerzen  
kann es passieren,  
dass er aufsteht,  
einen Passanten umstößt,  
und dann aufwacht,  
wie beim Schlafwandeln:  
Entschuldigung, ich habe geträumt.

Ja, er träumt noch.  
Nicht gut, nicht oft.  
Er spürt,  
dass Armut nicht sein Lebensziel ist,  
sondern Freiheit.  
Freiheit.

Manchmal will er,  
und das ist unmöglich,  
er will nach Hause,  
zurück.

Manchmal handelt er verrückt,

vor lauter Verzweiflung, Hoffnung.  
Ich bin verwirrt.

Manchmal,  
manchmal geht er in eine Bar,  
setzt sich,  
und weiß, er kann nicht zahlen.

Manchmal entflieht er einem Passanten,  
der ihm Kaffee anbietet;  
denn er weiß, er kann nicht zahlen.

Manchmal spürt er sogar,  
dass er nicht hätte zahlen müssen,  
aber geflohen ist er dennoch.  
Denn Scham hat die Kontrolle übernommen;  
Scham, die das Licht scheut.  
Komme heraus, Bettler, schmecke das Licht;  
gehe hinein, Diener, und nimm ihn an der Hand.

Manchmal flieht er, und er weiß nicht, wovor;  
manchmal ärgert er Katz', Maus und Mensch;  
er weiß nicht, was er tut.

Manchmal stört ihn die eintönige Dunkelheit,  
er schläft und weckt sich nicht auf.

Aber sein Herz, sein Herz schreit;  
unhörbar, nur er hört es.

Darum liebt er  
sein Versteck,  
das Versteck  
seines Schildes.

Was steht auf deinem Schild?  
Auf meinem steht: 'Ein wenig herzliche Ehrlichkeit bitte; sonst erfriere ich.'

*Autor: Benjamin Pick, <http://benjaminpick.wordpress.com>*

*Datum: 01.08.2006*

*Dieses Werk ist unter einem Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitung 2.0 Deutschland Lizenzvertrag lizenziert. Um die Lizenz anzusehen, gehen Sie bitte zu <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/de/> oder schicken Sie einen Brief an Creative Commons, 171 Second Street, Suite 300, San Francisco, California 94105, USA.*